

► WEAPON AND AMMUNITION

19. März 2026

Rheinmetall und AID unterzeichnen Absichtserklärung zur Kampfwertsteigerung der italienischen MATS-Panzerabwehrminen zur MATS MK2

Rheinmetall und die Agenzia Industrie Difesa (AID), ein Unternehmen des italienischen Verteidigungsministeriums, werden einen wichtigen Beitrag zur Modernisierung der Panzerabwehrfähigkeiten der italienischen Armee leisten.

Die italienische Tochtergesellschaft von Rheinmetall, RWM Italia S.p.A., und die AID haben am 25. Februar eine Absichtserklärung (Memorandum of Understanding, MoU) unterzeichnet, um die Panzerabwehrminen MATS, die seit vielen Jahren im Bestand der italienischen Armee sind, zu modernisieren und ihre Lebensdauer zu verlängern.



Die MATS ist eines der besten Beispiele für italienische Technologie in diesem Bereich: einfach, zuverlässig, preiswert und langlebig. Dennoch ist heute eine Modernisierung erforderlich, um den aktuellen Standards zu entsprechen und die Lebensdauer zu verlängern.

AID und RWM Italia haben sich zusammengeschlossen, um die MATS MK2 zu entwickeln und zu testen: Dabei handelt es sich um eine Weiterentwicklung des aktuellen Designs, um höhere Sicherheitsstandards zu erfüllen und den Kampfwert zu steigern.

RWM Italia wird die Verantwortung als Design Authority für die neue MATS MK2 übernehmen. Die Modernisierung der mehreren hunderttausend MATS im Bestand wird bei RWM Italia und AID nach einem schlanken und kosteneffizienten Prozessablauf erfolgen.

Nach den aktuellen Plänen sollen die Arbeiten innerhalb der nächsten 12 Monate beginnen und sowohl bei RWM Italia S.p.A. als auch bei AID neue Arbeitsplätze schaffen.

Fabio Sgarzi, Geschäftsführer von RWM Italia S.p.A.: „Wir sind dankbar für das Vertrauen der italienischen Streitkräfte in unsere Fähigkeiten und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit AID bei diesem Projekt. Bei der kampfwertgesteigerten MATS MK2 kann RWM Italia sein Know-how als nationales Kompetenzzentrum für Minen, Seeminen, Bomben, Sprengladungen und Sprengköpfe aller Art einbringen.“

Fiammetta Salmoni, Generaldirektorin der Agenzia Industrie Difesa (AID): „Diese Initiative in Zusammenarbeit mit RWM Italia S.p.A. ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Reaktivierung der für das Land strategisch wichtigen öffentlichen

► Keyfacts

- Memorandum of Understanding zur Modernisierung der Panzerabwehrmine MATS zur MATS MK2
- Designhoheit der MATS MK2 liegt bei RWM Italia
- Das Programm wird von den Kompetenzen und industriellen Ressourcen von AID profitieren
- Gemeinsame kosten-effiziente Produktion durch RWM Italia und AID
- Kampfwertsteigerung mehrerer hunderttausend MATS zu MATS MK2

► Kontakt

Dr. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sprecher Weapon and Ammunition
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

► Social Media

X @Rheinmetallag
@Rheinmetallag
Rheinmetall
Rheinmetall

WhatsApp



Produktionskapazitäten im Verteidigungsbereich. Die Kompetenzen und industriellen Vermögenswerte der AID werden zur erfolgreichen Umsetzung dieses Programms beitragen, das Teil einer Reihe von Initiativen ist, die seit meiner Ernennung zur Generaldirektorin ins Leben gerufen wurden.“